

Auf dem Dachboden seines Boatarchivs bewahrt er sämtliche Zeitungsausschnitte auf, die damals von der Ermerdung berichteteten, sowohl im Osten als auch im Westen. (sic)



Das BEAT ARCHIV – 33 Jahre Kulturarbeit in Glauchau

Das Beat Archiv, gegründet am 02.10.1992 noch unter dem Namen Beat(les)museum, konnten Interessierte bis zum 31.12.2008 in Glauchau besichtigen. Noch bis 31.08.2025 finden die Veranstaltungen und Ausstellungen außerhalb des ARCHIVs statt. Am 31.08.2025 beende ich, Edmund Thielow, meine Öffentlichkeitsarbeit. Es waren vorwiegend Tonträger aus allen Ländern der Welt, die ich persönlich von Beatmusikern signieren ließ, ausgestellt.

Ein Rückblick:

Im Sommer 1992 wurde der gemeinnützige sächsische Beatlesfanclub „Sgt. peppers club - e.V.“ gegründet – ich war bis zur Auflösung Ende 2006 Mitglied, danach Mitglied des Glauchauer Beatlesfanclubs bis zur Auflösung am 03.09.2022.

Bekannte Musiker und Gruppen, wie der erste Schlagzeuger der Beatles Pete Best, Tony Sheridan (die Beatles waren seine Begleitband bei der LP-Aufnahme „My Bonnie“), Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe (John Lennons Quarrymen), Chas Newby (spielte mit John Lennon, Paul McCartney, George Harrison und Pete Best), John Tichal (spielte mit John Lennon in Cambridge), Hans-Walther Braun (Paul McCartneys Freund aus den Hamburger Tagen), Roy Young (er spielte mit den Beatles), Horst Fascher (Star Club Hamburg Manager), die Lords, die Rattles, The Bandit Beatles (aus England), Peter Meyer und Dieter Hertrampf von den Puhdys, die Renft Combo, Werther Lohse und Bodo Kommnick von Lift, Henning Protzmann (Ex-Karat), Detta Herm (Ex-Transit), Reinhard Fissler und Michael Behm von Stern Meissen, Bobby Görke von Express, Axel Stammberger (Ex-Veronica Fischer), Lutz R. Forstbauer (Ex-Scirocco), Ingold Richter von den Amigos, Günter Franz (Ex-Dialog), Gert Heidenreich (Ex-Prinzip), Helmut „Joe“ Sachse, Torsten Turinsky, Andreas Geffarth, Marek Arnold (Toxic Smile / Stern Combo Meißen), Lothar Becker (die Strawberries), Larry Lloyd und Larry Bexman (Larry And The Handjive), Carsten Politzky und Thomas Halbbrodt (The Creapers), Alfons Kiefer, zeichnete das „The Beatles Anthology Cover“, Wilfried Pelz und Rainer Bratfisch (Beatles - Buchautoren), Georg Mittendrein (Autor: Musical „Yesterday - Eine musikalische Hommage“), Frankie goes to Liverpool (aus Berlin), Achim Schultz (The Masters), Christian Liebig (Karat) und Arthur Fandl (The Roaring Sixties Revival Band) aus Wien waren meine Gäste. Ich möchte auf die Herausgabe eigens verfasster Biografien/Diskografien in Zusammenarbeit bzw. Mitarbeit mit den Musikern der Lords (ISBN: 3-9804452-2-2), der Rattles (ISBN: 3-9804452-2-8), Wings, John Lennons Quarrymen, Pete Best (ISBN: 3-9804452-2-4), Tony Sheridan (ISBN: 3-9804452-2-6), „40 Jahre - My Bonnie“, Benefiz-Heft „Klaus Voormann“ (er spielte u. a. mit John Lennon, Ringo Starr und George Harrison), der Erlös von 570 Euro ging an den Lakota Village Fund e. V., Ausstellungskatalog „One Minute Silence“ und „Beatlemania - Made in DDR“ verweisen. Die Biografien mit ISBN-Nr. wurden vom Verein „Sgt. peppers club - e.V.“ veröffentlicht. Die Fanhefte (20 Stück Auflage) erhielten nur Freunde, not for sale!

Pete Best signierte seine Biografie und eine Versteigerung brachte 140 DM für die Glauchauer Sozialstation. Ebenfalls sollte das Benefiz-CD-Projekt „All you need is love - artist children aid“ Beachtung finden, welche 7.500 DM + 131 Euro an Spendengelder für ein Kinderhaus in der rumänischen Partnerstadt Jibou der Stadt Glauchau einspielte. Die Benefiz-CD war ein Projekt des „Sgt. peppers club - e.V.“, Projektmanager war ich selbst. Auch die Gedenksingle für John Lennon „One Minute Silence“ sollte man nicht vergessen. Der Erlös des Verkaufs der Single von 210 DM ging an den gemeinnützigen Beatlesfanclub „Sgt. peppers club e.V.“. Am 29.11.1997 stiftete ich eine Gedenktafel aus Anlass der Produktion der Schallplatte „My Bonnie“ von den Beatles und Tony Sheridan an ihrem Aufnahmeort in der Aula des Friedrich-Ebert-Gymnasiums in Hamburg/Harburg.

Im September 2001 wird die CD-Single „Historical Moments“ - Rod Davis und Tony Sheridan veröffentlicht. Im Mai 2005 zeichnete Alfons Kiefer für das BEAT ARCHIV das „BEAT ARCHIV Gitarren-Logo“.

Im Mai 2005 wurde Manfred Hiemer, im Juni 2005 Alfons Kiefer und Rod Davis und im Juli 2006 die Puhdys und Reinhard Fissler der Mirroraward

„One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“ des BEAT ARCHIVES verliehen. Im Februar 2006 habe ich bei der Österreichischen Post Aktiengesellschaft die BEAT ARCHIV-Briefmarke herausgebracht.

Ende August 2006 wurde die 10-inch Vinyl EP (33 rpm) „50 years later“ mit drei Liveversionen von „Down by the riverside“ von den Quarrymens (Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe) und Gastbassist Lothar Becker sowie mit mir als Gast-Waschbrettspieler veröffentlicht.

Am 08.12.2015 erschien die 3-Track-Färbvinyl-Maxi-EP (45 rpm) „25 Jahre BEAT ARCHIV GC“ mit „One Minute Silence - In Memory of John Lennon“, „Down by the riverside“, The Quarrymen und „Hey John“ Reinhard Fißler.

Im Oktober 2020 erschien limitiert (not for sale) die Corona-Home-Concert-DVD-R „A Tribute To John Lennon“ mit 15 Beiträgen verschiedener Musiker. Im Dezember 2020 erschien die USB-Card des BEAT ARCHIVs. Am 10.01.2022, aus Anlass des 30. BEAT ARCHIV-Geburtstages, erschien die Vinyl-Single „Lost John“ von Rod Davis, Chas Newby, Karsten Steinert & Edmund Thielow.

Am 13.06.2024 erschien die Single „My Bonnie/Skinny Minny“, Tony Sheridan mit den Aufnahmen vom 23.06.2001 aus Glauchau. Am 01.06.2025 erschien die Single „Midnight Special“, Rod Davis & Edmund Thielow zu 33 Jahre BEAT ARCHIV und zu meinem 70. Geburtstag.

Meine erste Ausstellung „All you need is love“ fand im September 1989 im Chemnitzer Kunsthaus Süd statt. Es folgten 2008 die Ausstellung „One Minute Silence - In Memory of John Lennon“ in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und die Ausstellung 2018 „German Beat(les) - The Rattles - The Lords“ und Ausstellungen 2019 „Jimmy Nicol - Zum 80. Geburtstag“ + „A Tribute To John Lennon“, 2020 „20 Jahre - One Minute Silence - In Memory of John Lennon“ und 2022 „30 Jahre BEAT ARCHIV in Glauchau“ und 2023 „30 Jahre Benefiz-CD All you need is love - Artist children aid“ in den Räumen von www.neues-mitteldeutschland.de.

Danke für die zahlreiche Unterstützung der Stadt Glauchau, Neues Mitteldeutschland, der Musiker und der vielen Fans!

Edmund Thielow



8
12/2025

One Minute Silence – In Memory of John Lennon

By Artika Bergholtz | 8 december, 2025 | Categories: Nijnter

Give me Some



John Lennon

It was 45 years ago today

I dag har det gått exakt 45 år sedan **John Lennon** blev skjuten utanför sitt hem i New York City. Som bekant hade han då nyligen fyllt 40 år. Och nu har det gått ytterligare 45 år utan att John Lennon har varit med oss. Lyckligtvis finns musiken kvar samt det faktum att Lennons dödsbo, som i första hand hanteras av sonen **Sean Ono Lennon**, har gjort det möjligt för oss att få höra nya inspelningar med John Lennon, trots 45 år av tystnad.

Nedanstående text är skriven både på tyska och på engelska, så vi bör utan problem kunna ta del av Edmunds hyllning till John Lennon.

45. Todestag von John Lennon

25 Jahre Vinyl-Single "One Minute Silence – In Memory of John Lennon"

Ich möchte damit John Lennon gedenken und ehren der am 08.12.1980 erschossen wurde, aber auch an meinen Sohn Walf der am 08.12. seinen 42. Geburtstag feiern erinnert. John Lennon wurde 40 Jahre, mein Sohn auch 2025 mit 41 Jahren.

Der Track enthält meine persönliche Schweigeminute. Ich als geborenes GON-Mitglied konnte John Lennon auf Schallplatte kennen, einen Tag vor dem Ende einer Schweigeminute - so entstand erstmals auf der Welt der Track. (Anhang)

Die Single wurde nur verschickt an Musiker die mit John Lennon spielen und die sie auch signierten wie Sir Paul McCartney. Klaus Voormann (John Lennons Bassist) war, an Persönlichkeiten die John Lennon kannte und an Musiker die John Lennons Songs spielten oder die ihn einen Gedächtnis würdigten.

Schauen Sie sich bitte das komplette Projekt auf: www.buenaericht.de Link: Gedenksingle für John Lennon
Komplette Projektdokumentation soll an: www.buenaericht.de/One-Minute-Silence-Projekt-Videos

Hierzu wir alle am 08.12.2025 "One Minute silence - In Memory of John Lennon"!

M.H. Rosenbluth, S.M. Griffin / *Journal of Macroeconomics* 25 (2003) 691–708

45th Anniversary of John Lennon's Death

25th Anniversary of the Vinyl Single "One Minute Silence - In Memory of John Lennon"

With this, I want to commemorate and honor John Lennon, who was shot and killed on December 8, 1980, but also remember my son Rafi, who would have turned 42 on December 8. John Lennon was 40 years old; my son died in 2029 at the age of 44.

The track contains my personal moment of silence. As a native of East Germany, I first encountered John Lennon on vinyl records. A moment of silence is the customary way to honor the deceased - and so this track was created for the first time. (Atrachement)

The single was only given as a gift to musicians who played with John Lennon and signed it, such as Sir Paul McCartney, Klaus Voormann (John Lennon's bassist), etc., to individuals who knew John Lennon, and to musicians who played his songs or released a memorial song for him.

The single was only given to musicians who played with John Lennon and signed it, such as Sir Paul McCartney, Klaus Voormann (John Lennon's bassist), etc., to people who knew John Lennon, and to musicians who played John Lennon's songs or released a memorial song for him.

Please view the complete project at: www.jazzarchive.org/Link_MemorialSingleForJohnLennon/CompleteProjectDocumentation.pdf and www.jazzarchive.org/TheMilesDavisProjectVideo

Let's all listen to "One Minute Silence - In Memory of John Lennon" on December 8, 2025!

Sincerely, Edmund Thiele - Chairman/Secretary

Min fysike beattessønning **Edmund Thronæs** skappte skiven *One Minute Silence – In Memory of John Lennon* den 9 oktober 2000, da John skulle ha fyrt 60 år og han fikk leve. Dette har vi informert om tidligere. Nu har Edmund satt freg an egen video på en minuts tydeligt i samband med all hans utgivelse av skiven Trade 25 år den 9 oktober Lørdag Rødselstovet i Tr.

Vil The Business Information Center har fått tillstånd att använda oss av denna publiceringsrättighet - Test vi har tagit fasta på digen så har försäkrat oss - Sen 8 december 1990.

Klocka på länken nedan så får vi 4 minuter och 10 sekunder med Edmunds hyllning i bilder och med den fynta skivinspelningen. Edmund har sagt upp detta till ett 25-årsavtal i utgivningen av skivan. Så nu är det möjligt för många andra Beatlesinspelningar i skåpet, som Edmund håller kontakt med, att gemensamt kunna lägga lyssna på hans hyllningsinspelning. Och The Beatles Information Center ingår sedan ett bra tag tillbaka i Edmunds Beatlesfamilj.

www.justrachived.de/One-Minute-Silence-Praxis-Video.mp4



Heute jährt sich zum 45. Mal der Todestag von **John Lennon**, der vor seinem Haus in New York City erschossen wurde. Wie Sie wissen, war er kurz zuvor 40 Jahre alt geworden. Und nun sind weitere 45 Jahre vergangen, seit John Lennon nicht mehr unter uns weilt. Glücklicherweise ist seine Musik erhalten geblieben, und die Tatsache, dass Lennons Nachlass, der hauptsächlich von seinem Sohn **Sean Ono Lennon** verwaltet wird, ermöglicht es uns, trotz 45 Jahren des *Schweigens* neue Aufnahmen mit John Lennon zu hören. Der unten stehende Text ist sowohl in Deutsch als auch in Englisch verfasst, sodass wir Edmunds Würdigung von John Lennon problemlos lesen können sollten. Mein deutscher Beatles-Kollege **Edmund Thielow** veröffentlichte am 9. Oktober 2000 das Album „*One Minute Silence – In Memory of John Lennon*“, dem Tag, an dem John Lennon 60 Jahre alt geworden wäre. Wir haben bereits darüber berichtet. Nun hat Edmund anlässlich des 25. Jahrestages der Albumveröffentlichung am 9. Oktober (Johns Geburtstag) dieses Jahres ein eigenes Video für eine Schweigeminute erstellt. Wir vom *Beatles Information Center* haben die Erlaubnis erhalten, diese Jubiläums-Hommage zu verwenden – allerdings haben wir den Tag seines Todes – den 8. Dezember 1980 – zur Kenntnis genommen. Klicken Sie auf den untenstehenden Link, um Edmunds 4 Minuten und 16 Sekunden lange Hommage in Bildern und mit der Stilleminute des Albums anzusehen. Edmund hat dies zum 25. Jubiläum der Albumveröffentlichung zusammengestellt. So können nun viele Beatles-Fans weltweit, mit denen Edmund in Kontakt steht, sein Tributalbum gemeinsam an diesem Tag anhören. Das *Beatles Information Center* gehört schon seit Längerem zu Edmunds Beatles-Familie.

Museum in Halle erinnert an Beat-Archiv in Glauchau

Der Inhaber des Glauchauer Beat-Archivs, Edmund Thielow, hat dem Hallenser Museum zwei Infotafeln übergeben. Eine seiner letzten öffentlichen Aktionen nach 33 Jahren.

VON STEFAN STOLP

GLAUCHAU – Bevor er sich tatsächlich zur Ruhe setzt, hat der Inhaber des Glauchauer Beat-Archivs, Edmund Thielow, das berühmte Beatles-Museum in Halle an der Saale besucht. Doch nicht nur das. Thielow übergab dort zwei Informationsrahmen, die in der Saalestadt an das Glauchauer Beat-Archiv erinnern sollen.

Das Glauchauer Beat Archiv wurde am 2. Oktober 1992, damals noch unter dem Namen Beat(les)museum gegründet. Die Einrichtung an der August-Bebel-Straße konnte bis Ende 2008 besichtigt werden, sagt Thielow. Noch bis Ende August dieses Jahres finden Veranstaltungen und Ausstellungen außerhalb des Archivs statt. „Am 31. August beende ich meine Öffentlichkeitsarbeit“, sagt Thielow. Er habe vorwiegend Tonträger aus aller Welt, die er persönlich von Beatmusikern signieren ließ, ausgestellt. Hinzu kamen verschiedene Aktionen, Fanreffen und Konzerte, die Thielow organisierte.

Das Hallenser Beatles-Museum ist nach eigenen Angaben „die weltweit älteste, größte und umfangreichste öffentliche Einrichtung zum Thema Beatles“. Es werde pri-

vat finanziert und komme ohne Subventionen aus. Das Museum wurde 1989 in Köln gegründet. Aus Platzgründen musste nach mehreren Jahren deutschlandweit ein neuer Standort gesucht werden. Die Wahl fiel auf Halle an der Saale, wo das Museum im April 2000 wieder eröffnet wurde. (sto)



Edmund Thielow im Beatles Museum in Halle.

FOTO: BEATARCHIV

an Wilson / Tangerine Dream / UFO / Joe Bonamassa / Back Street Crawler / Showaddywaddy / Zeus B. ...

Über 2000 LPs, Singles, Box Sets

D: € 6,50 - Schweiz CHF 10,00 - A: € 7,50 - NL: € 8,50 - 4/2025 (Nr. 197) - August/September - www.goodtimes-magazin.de

GOOD TIMES

Music from the 60s to the 80s

SERIE: **HIFI-TIPS**
Folge 7
Tonträgerführer

Beatles
Pink Floyd
Gary Brooker
John McLaughlin
Van Morrison
Elvis Presley
Suzi Quatro
Jeff Lynne
Slade

THE REVEL

2500 KONZERT-TERME
+ FESTIV

Eine Ära geht zu Ende: Mit der Veröffentlichung der Vinylsingle "Midnight Special" von Rod Davis (Quarrymen, voc, g) & Edmund Thielow (Waschbrett) am 1. Juni hat sich der Gründer und Macher des **Beat Archivs** in Glauchau, eben Thielow, zu seinem 70. Geburtstag aus der öffentlichen Fanszene verabschiedet und ins Privatleben zurückgezogen und will nur noch sammeln+++

Alles Gute zum 70ten Geburtstag!
Halle! Glückwunsch!
Happy Birthday!
Rod

Midnight Special! Rod Davis Quarrymen & Gesang & Edmund Thielow Waschbrett - Live am 01.02.2025 in Berlin
Halle: 1992 - 2025 - 33 Jahre Beat Archiv - 33 Jahre Beat Archiv - 33 Jahre Beat Archiv

ROPER

BEATLES

194 NYTT



Elvis vs. Beatles

BEATLES I ITALIEN

Help! fyller 60

Fotobok från George

Midnight Special

Vinylsingel (ensidig) med matrisnummer 1-012283021-A-1. RFP. 1 juni 2025. Artist: **Rod Davis & Edmund Thielow**.

Kommentarer: Detta är den fjärde singeln från the BEAT ARCHIVE i Glauchau i Tyskland. En liveinspelning från 2009 i Berlin av låten *Midnight Special* (trad.arr.) som framförs av Rod Davis (från **The Quarrymen**) på gitarr och sång tillsammans med Edmund Thielow på tvättbräda.

Denna traditionella folksång kommer från början från fångar i den amerikanska södern och har framförts av ett stort antal artister, inklusive **Lead Belly, Pete Seeger, Creedence Clearwater Revival, Johnny Rivers** med flera.

Låten refererar till passagerartä-

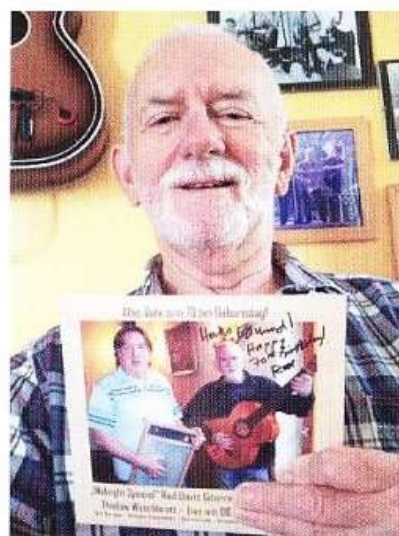
get *Midnight Special* och dess "ever loving light".

The Quarrymens framförande av *Midnight Special* ingick i bandets repertoar under det att de försökte utveckla sitt ljud och sin spelstil. Låten framförde de på ett flertal olika spelningar i Liverpool.

Skivan är privat framställd och skivkonvolutets framsida har signerats av Rod Davis med orden *Hallo Edmund! Happy 70th Birthday! Rod*, som en födelsedagshälsning lite i för tid. Edmund fyller 70 i oktober i år.

Inspelningen inleds med att Rod informerar om att Edmund spelar tvättbräda samt att han själv började som banjospelare i The Quarrymen tillsammans med **John Lennon** 1956. Därefter kör *Midnight Special* igång. Speltid cirka 2 minuter och 40 sekunder.

På vår hemsida kan du läsa mer



Rod David håller upp sin och Edmund Thielows senaste skiva *Midnight Special*.

om de skivor som Edmund har släppt och som är unika och alla med koppling till **The Beatles/The Quarrymen**. **Artillio Bergholtz**



<https://beatlesnytt.se/2025/08/14/ny-singel-med-rod-davis-utgiven-av-edmund-thielow/>

12.08, 2025

Ny singel med Rod Davis utgiven av Edmund Thielow

By Artillio Bergholtz | 14 augusti, 2025 | Categories: Nyheter, Musik/Skivutgivningar

Min Beatlesvän i Glauchau, Tyskland släpper ny vinylsingel

Rod David håller upp Edmund Thielows senaste utgivna skiva 'Midnight Special'.
Rod passade på att gratulera Edmund i förväg på Edmunds kommande 70-årsdag i oktober i år.
Edmund Thielow visar upp sitt senaste utgivna alster i mitten tillsammans med de utgivna singlarna – nr 2 och nr 3 (se nedan).



Den 1 juni 2025 släpptes den fjärde singeln från *the BEAT ARCHIVE* i Glauchau, Sachsen, Tyskland. Den här gången är det en liveinspelning från den 6 februari 2009 i Berlin av låten *Midnight Special* som framförs av **Rod Davis** (från *The Quarrymen*) på gitarr och sång tillsammans med **Edmund Thielow** på tvättbräda.

Denna traditionella folksång kommer från början från fångar i den amerikanska södern och har framförts av ett stort antal artister, inklusive **Lead Belly**, **Pete Seeger**, **Creedence Clearwater Revival**, **Johnny Rivers** med flera. Låten refererar till passagerartåget *Midnight Special* och dess *ever loving light*.

The Quarrymens framförande av *Midnight Special* ingick i bandets repertoar under det att de försökte utveckla sitt ljud och sin spelstil. Låten framförde de på ett flertal olika spelningar i Liverpool.

Den första singeln var till minne av **John Lennon** – *One Minute Silence* – Edmund Thielows personliga ögonblick av tystnad. Den andra singeln var *Lost John* med **Chas Newby** på sång och bas, **Rod Davis** på sång och gitarr, **Kasten Steinert** på trummor och Edmund Thielow på tvättbräda från den 3 oktober 2020 och släppt den 10 januari 2022 (se *Beatles Nytt* nr 187 sid 23). Den tredje singeln var *My Bonnie/Skinny Minny* med **Tony Sheridan** släppt den 25 maj 2024 (se *Beatles Nytt* nr 192 sid 14).

Freie Presse

Donnerstag, 5. Juni 2025

GLAUCHAUER ZEITUNG

GLAUCHAU

Beatles-Fan zieht sich zurück

Edmund Thielow, leidenschaftlicher Fan der Beatles und Inhaber des Glauchauer Beat-Archivs, macht Schluss. Er zieht sich ins Private zurück und will keine Veranstaltungen, Aktionen oder Ausstellungen mehr organisieren. „Ich bleibe aber Sammler“, sagt Thielow gegenüber der „Freien Presse“. Von Jugend an war er von der Beat- und Rockmusik begeistert, gründete in Glauchau das Beatles-Museum, das später zum Beat-Archiv umfunktioniert wurde. (sto)

Seite 9

Beatles-Fan zieht sich ins Private zurück

Der Inhaber des legendären Beat-Archivs in Glauchau Edmund Thielow hat noch einmal drei verschiedene Vinyl-Singles herausgegeben – sein letzter öffentlicher Akt.

VON STEFAN STOLP

GLAUCHAU – Der wohl bekannteste Beatles-Fan aus Glauchau und gleichzeitig Inhaber des Beat-Archivs, Edmund Thielow, macht Schluss. „Ich ziehe mich ins Private zurück und bin dann nur noch Sammler“, sagt Thielow gegenüber der „Freien Presse“.

Am 1. Juni hat er noch einmal drei Vinyl-Singles herausgebracht, in einer Stückzahl von jeweils 250. Dabei handelt es sich um die Single „Midnight Special“ mit einer Aufnahme von Rod Davis (Gitarre und Gesang) und Edmund Thielow (Waschbrett) aus dem Jahr 2009. Rod

Davis war Mitglied der Beatles-Vorgängerband The Quarrymen. Auf der zweiten Single ist ein Livemitschnitt aus dem Jahr 2011 im Glauchauer Stadttheater zu hören: Tony Sheridan, Wegbegleiter der Beatles in den Anfangsjahren, spielt und singt den Song „My Bonnie“. Single Nummer drei hat den Song „Lost John“ zum Inhalt, der anlässlich der Gedenkveranstaltung zum 40. Todestag von John Lennon 2020 ebenfalls im Stadttheater gespielt wurde.

Die Singles will Thielow als Produkt eines Fans verstanden wissen. In den öffentlichen Verkauf kommen sie nicht. Sie seien für Freunde und Wegbegleiter des Glauchauers bestimmt, der von seiner Jugend an vor allem auf die Musik der Beatles versessen war.

Aber Edmund Thielow war nicht nur Sammler schlechthin, er war auch Organisator, Spender und vor allem Freund zahlreicher Beat- und Rockmusiker. Ihn interessieren vor allem die Menschen, die in irgendeiner Form mit seiner absoluten Lieblingsband, den Beatles, zu tun hatten. Und da sind für den heute 70-jährigen im Laufe der Jahre allerhand Begegnungen zusammengekommen. Alle Kontakte, etwa mit Paul McCartney, John Lennons Witwe Yoko Ono oder Musikern, die in der ersten Band von John Lennon mitspielten, hat Thielow dokumen-

tiert. Ein Großteil von ihnen, dazu gehören auch zahlreiche Musiker aus der ehemaligen DDR, ist bis heute mit Thielow freundschaftlich verbunden.

Thielow organisierte zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen. In seinem Beat-Archiv bewahrt er neben zahlreichen Dokumenten auch etwa 18.000 Tonträger auf. Neben seinem Beatles-Museum, später Beat-Archiv, gründete er den Beatles-Fanclub und organisierte Reisen zu den Wirkungsstätten der Beatles. „Es sind im Laufe der Zeit aber immer weniger Mitstreiter geworden“, sagt Thielow. (sto)



Edmund Thielow mit Exponaten seiner Ausstellung im „Neuen Mitteldeutschland“ in Glauchau.

FOTO: MARKUS PFEIFER

Nichtamtlicher Teil - 09, 2025 Stadtkurier Glauchau

ALLES ÜBER DAS:



www.beatarchivgc.de

www.beatarchivgc.de/Beatles_Fan_Edmund_Thielow.pdf

Videos:

www.beatarchivgc.de/30Jahre.html
www.beatarchivgc.de/singleMyBonnie.html
www.beatarchivgc.de/25JOMS.html
www.beatarchivgc.de/auftritt.html
www.beatarchivgc.de/cd.html

und vieles mehr auf:
www.beatarchivgc.de

MUSIKSAMMLUNG

Beatarchiv hat ein Online-Archiv

GLAUCHAU – Das Glauchauer Beatarchiv gibt es schon länger nicht mehr an einem Ort mit Öffnungszeiten und dem Beatarchivar Edmund Thielow als kundigem Gesprächspartner. Jetzt hat es aber im Internet eine neue Heimat gefunden, quasi das Archiv des Beatarchivs. Wie Thielow mitteilte, wurde von seinen Gastgebern der vergangenen Jahre, dem „Neuen Mitteldeutschland“ eine Webseite aufgesetzt, die einen Überblick über das Reisen, Fachsimpeln und Musizieren von Thielow gibt. Überdeutlich wird aber dargelegt, dass das Beatarchiv sozusagen schon länger zu den Akten gelegt wurde. Ganz ohne Musik kann Thielow dann doch nicht. Er gab die Gründung eines The-Quarrymen-Fanclubs bekannt. Fanclubmanager ist Thielow selbst. (kru)

» www.beatarchivet.de

STAMMTISCHTREFFEN

Fans erinnern an Beatles-Ära

GLAUCHAU – Unter dem Motto „In Memory of Tony Sheridan“ können beim Glauchauer Beatles-Fan-Stammtisch am 24. Mai ab 14 Uhr wieder Gleichgesinnte zusammenkommen, gibt Initiator Edmund Thielow bekannt. Interessierte sind eingeladen, am Markt 20 (bei der Firma „Neues-Mitteldeutschland“) hinzuzustoßen. Gemeinsam wollen die Fans an den Musiker und Beatles-Weggefährten erinnern, der 2012 letztmals in Glauchau auftrat. Thielow, langjähriger Freund Sheridans und Sammler, zeigt Schallplatten, Raritäten und Fanhefte aus seinem Beat-Archiv. Livemusik kommt von Mitgliedern der Band „The Strawberries“. Der Fanclub gibt sich aktiv – regelmäßig werden etwa die Schallplattenbörsen in Chemnitz und Zwickau besucht. (nütz)

NACHRICHTEN

MUSIKHISTORIE

Beat Archiv zeigt Dauerausstellung

GLAUCHAU – Edmund Thielow, der Macher des Beat Archivs in Glauchau, präsentiert eine Dauerausstellung in der Glauchauer Innenstadt. In den Räumlichkeiten von „Neues Mitteldeutschland“, Markt 20, kann die Schau „Beat Archiv GC vom Fan für Fans Veröffentlichungen“ zu den Öffnungszeiten montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr besichtigt werden. Die Schau dreht sich um die Einzelstücke und Raritäten, die Thielow in den vergangenen gut 30 Jahren in Schrift und Ton veröffentlicht hat. Laut Thielow liegen zudem Informationsflyer in zwei verschiedenen Größen aus. |kru

Quelle: <https://www.thueringen-kulturspiegel.de/szene.php>

thüringen kulturspiegel

Monatszeitung für Thüringen, Westsachsen und das Burgenland

BEAT ARCHIV Glauchau: Ausstellung „30 Jahre Benefiz-CD“ mit Versteigerung!

Benefizauktion am 4. November



Klaus Voormann (85) unterstützt die Ausstellung „30 Jahre Benefiz-CD – All you need is love – Artist children aid“ des BEAT ARCHIVES GC mit vier von ihm gezeichneten hochwertigen limitierten Kunstdrucken der Beatles.

Klaus Voormann ist seit der Hamburger Zeit der Beatles ihr Freund. Er zeichnete die Beatles Cover „Revolver“ und „Anthology“, aber auch Solo-Projekte der Beatles. Er spielte Bass in der Manfred Mann Band und in John Lennons Plastic Ono Band. Genial waren die Songproduktionen der Band „Trio“ von ihm. Er gewann 1967 den Grammy Award for Best Recording Package für das Cover „Revolver“ und 1973 den Grammy Award für das Album des Jahres „The Concert for Bangla Desh“, wo er Bass spielte. Paul McCartney und Ringo Starr spielten auf dem Klaus Voormann Album „A Sideman's Journey“ mit.

Bei der Eröffnung der Ausstellung am 4. November (Markt 20, 08371 Glauchau bei „Neues-Mitteldeutschland“) um 10:00 Uhr Versteigerung der vier Kunstdrucke, der letzten signierten Benefiz-CD der beteiligten Musiker & eine gerahmte Single „Lost John“ von Edmund Thielow, zwei signierte CDs „Live im Museum“ + „FAB FOUR on eight strings“ vom Chemnitzer Musiker Torsten Turlinsky, eine signierte CD+DVD „Insel der Wahrheit“ von Wolke-X aus Chemnitz und zwei CDs „HeartBeat“ + „Liverpool“, beide Frontcover zeichnete Klaus Voormann vom Musiker Achim Schultz aus München, eine signierte CD „Strawberry Songs“, auch dieses Frontcover zeichnete Klaus Voormann von Volkwin Müller aus Detmold, eine signierte CD „Live in Penny Lane“ von Rod

Davis (John Lennons Quarrymen) aus London und eine LP „The Beatles“ blaues Label 1982 + die CD „The Beatles 1“ vom Beatles-Fan Jürgen Ehnert aus Chemnitz.

Axel Stammberger stellt zur Versteigerung 12 Seiten des Arrangement handschriftlich auf Papier gebracht (Original) und mit der handschriftlichen Unterschrift bestätigt, zur Verfügung. „Ich habe damals zum All You Need is Love Project die einzelnen Stimmen

herausgehört und als Arrangement zu Papier gebracht - Damals gab es noch keine computergestützte Software bzw. Notenprogramme - also musste jede Stimme rausgehört und per Hand aufgeschrieben werden.“ Axel Stammberger

Lothar Becker (Die Strawberries) wird seine Version von „All you need is love“ vortragen und Axel Stammberger (Berliner Beatles Band) wird der Ehrengast sein.

Beteiligte Musiker an der Benefiz-CD waren die Berliner Beatles Band, Reinhard Fißler (Stern Combo Meissen), Axel Stammberger (Veronika Fischer Band), Lutz R. Forstbauer (Scirocco), Bobby Görke (Express), Werther Lohse (Lift), Thomas Schmitt (MTS), Hannes Richter (No 55), Detta Herm (Transit), Oliver Schütt, Angelika Weiz, Frank Gala (No 55) beim Song „All you need is love“. Ein Statement gaben Wolfgang Schneider (Gipsy), Brigitte Stefan & Günter Franz (Dialog) ab.

Ich sprach die bekanntesten deutschen Beatles-Coverbands an, ob sie sich an dem Benefiz-Projekt beteiligen möchten. Ja sagten „The Fabfour“, „Hard days night“ und „The Centuries Turners Beatles“, die einen Song kostenfrei beisteuerten.

Am 15.12.1993 veröffentlichte der Glauchauer Beatlesclub „Sgt. peppers club e.V.“, für den ich als Vereinsvorsitzender tätig war, diese Benefiz-CD. Das Ziel war, in Not lebenden Kindern in der Partnerstadt von Glauchau in Jibou, Rumänien zu helfen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, denn 7500,- DM und 131,- EURO konnten an den Verein „grenzenlos e.V.“ zur Unterstützung ihres Kinderhilfsprojektes überlesen werden.

Der Erlös der Versteigerung geht an ein Kinderhilfsprojekt der Stadt Glauchau. Jeder ist Willkommen der dieses Projekt unterstützen möchte.

Text und Foto: Edmund Thielow



Glauchauer Beatles-Fanstammtisch trifft sich

Am Samstag, den 24. Mai 2025 um 14:00 Uhr trifft sich der Glauchauer Beatles-Fanstammtisch zum Gedenken an Tony Sheridan in der Werbeagentur Neues Mitteldeutschland, Markt 20. Jeder Interessierte ist willkommen.

Das BEAT ARCHIV Glauchau bietet exklusiv je einen Rahmen mit in Glauchau aufgenommener und veröffentlichter Musikgeschichte, drei Vinyl-Singles „One Minute Silence“, „Lost John“ & „My Bonnie“.

Edmund Thielow





**Beat Archiv
in Glauchau**
www.beatarchivgc.de

Ausstellungseröffnung & Versteigerung

„30 Jahre Benefiz-CD – All you need is love – Artist children aid“ Sgt.0001
Die Ausstellung ist vom 04.11.2023 – 20.01.2024 Markt 20, 08571 Glauchau in den Geschäftsräumen geöffnet!




Tom Keker (Präsident), Peter Keker (Neues-Mitteldeutschland) & Edmund Thielow (BEAT ARCHIV GC) beim Ausstellungseröffnung. Axel Stamerberger (Vermarktete Fischer Band, Berlin) Beatles Band, ... besucht das BEAT ARCHIV.




Gäste bei der Ausstellungseröffnung: Marco Arnold, Grappeshold, Lutz Becker & Axel Stamerberger.





Zur Gitarre und Gesang von Lutz Becker sangen alle „All you need is love“.

Die Einnahme von 925 € geht an den Christlichen Verein Junger Menschen „Jugend Box“ in Glauchau. Peter Keker und Edmund Thielow übergeben an Herrn Stephan Schönewald die symbolische Überweisung.

Das Projekt wurde von den Printmedien Good Times 05/2023, Freie Presse vom 18.10. & 25.10.2023 & Stadtkurier vom 20.10.2023 und vielen Online-Informationenplattformen unterstützt. MDR-Radio Sachsen sendete am 02.11.2023 ein Interview mit Edmund Thielow.



Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

KURIER



Große Kreisstadt
GLAUCHAU



Das Beat Archiv informiert



Die Dauerausstellung „BEAT ARCHIV – Tonträger Veröffentlichungen“ ist in den Räumen des Neuen Mitteldeutschland, Markt 20 in 08371 Glauchau zu den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr zu sehen. Umfangreiche Informationsflyer liegen kostenfrei aus.

Edmund Thielow
www.beatarchivgc.de

StadtKurier 1/2024

Freie Presse Glauchau 22.06.2024

Beatles-Fan erinnert an erste Aufnahme der Band

Am 23. Juni 1961 nahmen die Beatles als Begleitband für Tony Sheridan den Song „My Bonnie“ auf. Der Glauchauer Edmund Thielow erinnert einmal mehr daran auf besondere Weise.

VON STEFAN STOLP

GLAUCHAU – Eigentlich wollte Edmund Thielow in der Öffentlichkeit nichts mehr machen. Doch als der eingefleischte Beatles-Fan aus Glauchau vor knapp zwei Jahren über seinen öffentlichen Rückzug sprach, glaubte ihm keiner so richtig. Und jetzt hat er wieder „zugeschlagen“. Er brachte eine Vinyl-Single heraus, die mit einem Ereignis zu tun hat, das sich am Sonntag auf den Tag genau vor 63 Jahren zugetragen hat: Die erste Plattenaufnahme der Beatles.

Der Musiker Tom Sheridan (1940 bis 2013) nimmt am 23. Juni 1961 in der Friedrich-Ebert-Halle in Hamburg unter anderem den Song „My Bonnie“ auf. Dafür hat er die Beatles als Begleitband verpflichtet. Die Band war damals noch recht unbekannt. „Und so entstand die erste Vinyl-LP mit den Beatles“, sagt Thielow, der 1997 dieses Ereignis mit einer von ihm gestifteten Gedenktafel in Hamburg würdigte.

Doch was hat das alles mit Glauchau zu tun? 40 Jahre später, am 23. Juni 2001, kommt es im Glauchauer Stadttheater zu einem Treffen zahlreicher Mitstreiter und Fans der Beatles, der sogenannten Beatlesfanconvention, von der es mehrere Auflagen gab und die Edmund Thielow organisierte. In jenem Jahr steht das Fanreffen unter dem Motto „40 Jahre My Bonnie“. Tony Sheridan ist mit seiner Band ebenfalls da, genauso wie Rod Davies, Mitglied der „Quarrymen“, der Vorläufer-Band der Beatles. Bei diesem Treffen wird unter anderem auch der legendäre Song „My Bonnie“ gespielt und aufgenommen. Wenige Wochen später, nämlich im September 2001, erscheint, initiiert von Edmund Thielow, die Drei-Track-CD „Historical Moments

– Rod Davis und Tony Sheridan“ mit Aufnahmen von der Fanconvention im Glauchauer Stadttheater. Zehn Jahre später gibt es in Glauchau ein weiteres Fanreffen unter dem Titel „50 Jahre My Bonnie“.

Die Single mit den Aufnahmen aus dem Jahr 2001 im Stadttheater hat Thielow in einer Auflage von 250 Stück pressen lassen. „Mit Tony Sheridan verband mich eine langjährige Freundschaft“, sagt Thielow und fügt hinzu: „Unsere erste Begegnung war bereits zu DDR-Zeiten im Stadttheater Glauchau und im City Point in Zwickau.“ Sheridan sei dabei gewesen, als Thielow sein Beatles-Museum, später Beat-Archiv, eröffnet hatte. „Wir trafen uns oft in Deutschland, Holland und England“, so Thielow. [30]



Edmund Thielow ist nicht nur eingefleischter Fan der Beatles, er sammelt auch alles rund um die Band und die Rockmusik. FOTO: MARKUS REIFERBACH

GLAUCHAU

Beatles-Fan erinnert an erste Aufnahme

Der Inhaber der Glauchauer Beatles-Archivs, Edmund Thielow, hat an ein bedeutendes musikalisches Ereignis erinnert. In Gedenken an die erste Plattenaufnahme mit den Beatles und seinem langjährigen Freund Tony Sheridan veröffentlichte Thielow eine Vinyl-Single mit dem Titel „My Bonnie“ in einer Auflage von 250 Stück, gesungen von Sheridan. Am 23. Juni 1961 spielte Sheridan den Titel in Hamburg ein. Als Begleitband verpflichtete er die damals noch unbekannten Beatles. [30] **Seite 17**

Arrodite's Child | Shangri-Las | Paul Weller | Grand Slam | Ars Nova | Krissy Matthews | Paul Gury

über 150 CD/LP-Kritiken

D: € 7,90 • Schweiz CHF 12,00 • A • L • NL • I • B: € 8,50 • 4/2024 (Nr. 191) • August/September • www.goodtimes-magazin.de

GOODTIMES

Music from the 60s to the 80s

GOODTIMES



Am 23. Juni 2001 hatte **Tony Sheridan** für das Beat Archiv Glauchau im dortigen Stadttheater Glauchau gespielt. Zwei damals mitgeschnittene Songs "My Bonnie" und "Skinny Minny" hatte das Beat Archiv danach als Single veröffentlicht. Die ist jetzt anlässlich des 84. Geburtstags des 2013 verstorbenen Musikers in limitierter Auflage neu aufgelegt worden, um an den Mentor der Beatles zu erinnern+++

FOREIGNER



DEEP PURPLE

INTERVIEW ZUM NEUEN ALBUM

EPITAPH // STATUS QUO // WIZZARD // THE JACKSONS // WALKER BROTHERS

FOX // LOVERBOY // BEACH BOYS // AL DI MEOLA // MICHAEL HEUBACH // T. BEE



Beatles Museum: Magazin für Juli 2024 – auf Deutsch

401

BEATLES THINGS

News
THINGS

NEWS & DIES & DAS

**Samstag 25. Mai 2024: 2001er Live-Aufnahme „My Bonnie“
von TONY SHERIDAN auf Vinyl-Single**



Tony Sheridan: „not for sale“-Vinyl-Single „My Bonnie“

Seite 1: My Bonnie (traditional / Arr.: Tony Sheridan) / Skinny Minny (Bill Haley / Arrett Ruster Keefer / Milton Gable / Catherine Cafré). ohne Label und Bestellnummer, Deutschland. /// Aufnahme am Samstag 23. Juni 2001 im Stadttheater, Theaterstraße 39, D-08371 Glauchau, Deutschland.

Edmund Thielow vom Beat Archiv in Glauchau verschickte an einige Adressen die Single zusammen mit einem Flyer „Anthony Esmond O'Sheridan McGinnity“ mit jeweils vielen Fotos von Tony Sheridan und sich sowie einige Fotos von anderen und Abdrucken von

drei Mitteilungen an Thielow (Initiative Südwestsachsen) / Icke und Jutta Braun / Rosi Sheridan McGinnity. Weitere Informationen bitte im Beat Archiv erfragen: BeatArchiv@arcor.de.

Die Aufnahme auf dieser Single hat nichts mit den Beatles zu tun – weder von ihnen (mit)komponiert, noch sind die Beatles in keinsten Weise an der Aufnahme beteiligt.



Beatles Museum: Magazine for July 2024 – written in English

401

BEATLES THINGS

60/55/50/40/30/20/10 YEARS AGO

plus 11 pages NEWS

News
THINGS

NEWS & THIS & THAT

**Saturday 25th May 2024: 2001 live recording „My Bonnie“
by TONY SHERIDAN on vinyl single**



Tony Sheridan: „not for sale“ vinyl single „My Bonnie“

Side 1: My Bonnie (traditional / Arr.: Tony Sheridan) / Skinny Minny (Bill Haley / Arrett Ruster Keefer / Milton Gable / Catherine Cafré). no Label and no order number, Germany. /// Recording on Saturday 23rd June 2001 at the Stadttheater (Theatre of the city) in Glauchau, Germany.

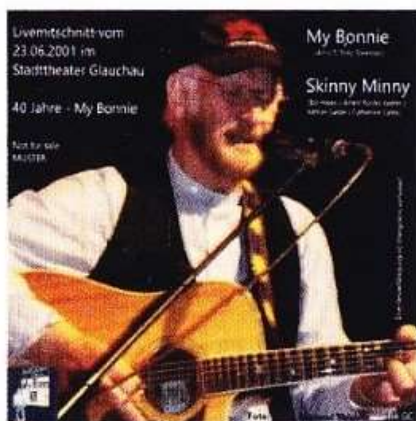
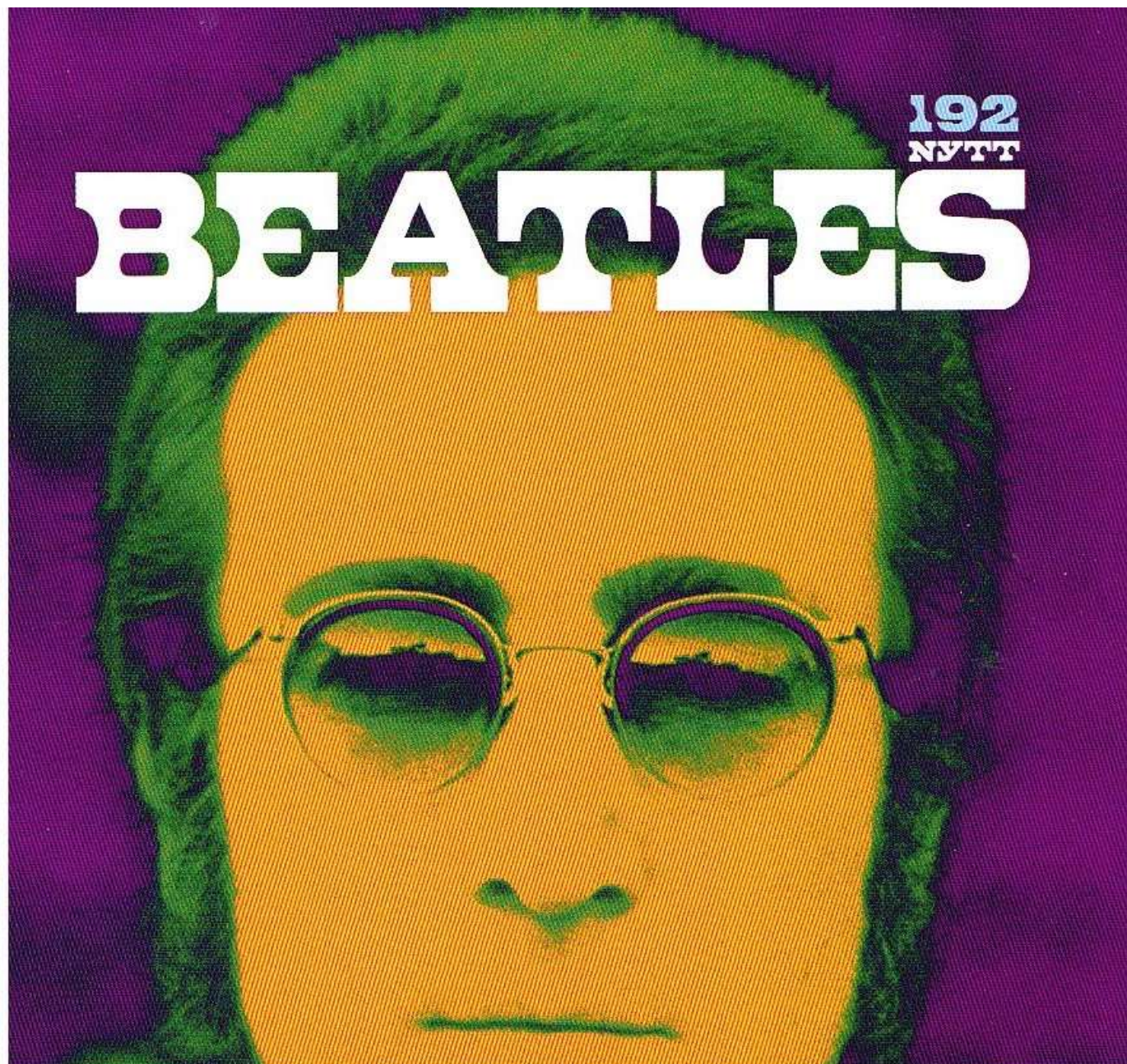
Edmund Thielow from the Beat Archive in Glauchau sent the single to some addresses together with a flyer „Anthony Esmond O'Sheridan McGinnity“ with many photos of Tony Sheridan and himself as well as some photos of others and prints of three messages to

Thielow / Icke and Jutta Braun / Rosi Sheridan McGinnity. For further information please contact the Beat Archive: BeatArchiv@arcor.de.

The recording on this single has nothing to do with the Beatles - neither (co-)composed by them, nor are the Beatles involved in the recording in any way.

192
NYTT

BEATLES



My Bonnie/Skinny Minny

Vinylsingel: *My Bonnie* (Trad. Arr.)/
Skinny Minny (Haley/Gabler/

Keefer//Cafra). RFP. 25 maj 2024.
Artist: **Tony Sheridan**.

Kommentarer: Den här unika singelutgåvan, framställd i 250 exemplar, är en hyllningsutgåva till minne av att den brittiska rockmusikern Tony Sheridan skulle ha fyllt 84 år den 21 maj 2024.

Tony Sheridans riktiga namn var **Anthony Esmond Sheridan McGinnity**. Han föddes i Norwich i Norfolk i östra England 1940 och gick bort 2013 i Hamburg.

Sheridan har kommit att bli

mest känd för de inspelningar han gjorde med **The Beatles** som komband 1961 och 1962.

Denna utgåva är utgiven av **Edmund Thielow**, som också har tagit konvolutfotot. Liveinspelningarna är hämtade från Beatleskonventet *40 Years - My Bonnie* på stadsteatern i Glauchau, Tyskland där Sheridan framträdde live den 23 juni 2001.

Denna version av *My Bonnie* är med den tyska introduktionen (*Mein Herz ist bei Dir Nur*).

Artillio Bergholtz

Überall waren Ringo, John, George, Paul zu sehen...

„All you need is love“ – Edmund Thielow stellt im Kunsthaus Studio Süd seine Beatles-Sammlung vor

1990

Von unserem Redaktionsmitglied
Eveline Röfler

Wirklich und immer wieder: Sammler sind wohl die absolut leidenschaftlichsten und hartnäckigsten und besessenen Menschen, wenn es um ihr Hobby geht... Da ist man oft fürbaß erstaunt, wie sie sich dahinter klemmen, Riesenausgaben und Anstrengungen auf sich nehmen, nur um dieses Stück zu erhalten oder jenes...

So gestern nachmittag ein erster Gedanke zur Ausstellungseröffnung im Kunsthaus Studio Süd an der Arthur-Strobel-Straße... Überall Ringo und John und Paul und George. Überall „All you need is love“. Überall die Beatles, denn Beatlesfan und Beatlesammler und -kenner Edmund Thielow aus Glauchau präsentiert in einer Ausstellung seine Sammlung. Oder besser gesagt, Stücke aus seiner Sammlung, denn alles – allein seine 2000 Platten – hätte wohl den Rahmen gesprengt.

So sind Plakate zu sehen, Platten, die man in aller Herren Länder veröffentlichte, gibt es Videos von Konzerten der Band mit ihren Fans. Eine Fülle von Schmeckerli also für alle jungen und junggebliebenen Besucher, und man muß sich nur fragen, wie der 35jährige Sammler das alles zusammengetragen hat in DDR-strengen Zeiten. Sicher, ganz so wild wie am Anfang der Beatles-Ara in den 60er Jahren, als die vier Pilzköpfe offiziell ja absolut verpönt und

verboten waren („Subkultur westlicher Machart, nur die eigene DDR-Kultur zählt“), ganz so schlimm war es in den 80er Jahren, als er zu sammeln anfang, nicht mehr. Aber, so Edmund Thielow, „trotz allem

hatte ich bei meinen Urania-Vorträgen regelmäßig diskreten Besuch, und auch die Päckchen wurden kontrolliert“. Und trotzdem ließ Thielow nicht locker, graste sämtliche Flohmärkte, jede Hobbybörse ab,

korrespondierte und tauschte nach West und Ost und Süd und Nord, arbeitete (1985!) sogar am amerikanischen Beatlesfanmagazin „Beatles Unlimited“ mit. Ein Besessener eben – der das alles aber nicht in einen Kult ausarten läßt. Also sind bei ihm keine Beatles-Locke zu finden. Und mit einem „Beatles-T-shirt“ würde er auch nicht herumlaufen. Sondern einzig interessiert und fasziniert ihn die Musik, „diese unheimliche musikalische Breite“, und die „Freude, diese Unkompliziertheit, aus der heraus, zumindest in den Anfangsjahren, noch Musik gemacht wurde.“ Handgemachte Musik, die ihn übrigens auch bei anderen „heutigen“ Machern – Neil Young nennt er – mitreißen kann. Neben den Beatles versteht sich.

Bei aller Begeisterung nun und bei aller Kenntnis der Beatles, bleiben in Richtung Hobby für ihn überhaupt noch Wünsche offen? O ja, und wie sonst sollte die Antwort eines echten Sammlers aussehen, o ja. Zum einen möchte er ein richtiges Beatles-Museum einrichten – ohne aber im Gegensatz zum Kölner Museum ein Geschäft daraus zu machen. Von der Platte „Yesterday und today“ wünscht er sich die Erstausgabe. Denn die hätte ein spezielles Cover... die Beatles als halbe „Fleischer“. Das jedoch war England zu unbrav – und man stämpfte es ein. Schau schau, das kennt man ja.

Die Galerie ist Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag 17 bis 23 Uhr geöffnet.



Beatleskenner Edmund Thielow. Die Ausstellung im Kunsthaus sponsorten die BMW AG in Chemnitz, New York Bar und RFD Chemnitz. Foto: Ebert

2000 Beatles-Schallplatten sind in seiner Sammlung

1990

Höhepunkt für Edmund Thielow wird ein internationales Treffen der Beatlesfans sein

Was haben die Beatles mit Glauchau zu tun? Diese Frage kann Edmund Thielow beantworten. Er ist seit 1975 begeisterter Anhänger dieser in den 60er Jahren wohl populärsten Gruppe.

Beachtenswert ist seine Sammlung von Schallplatten mit Musik der Beatles. Sie umfaßt immerhin rund 2000 schwarze Scheiben. Hinzu kommen Bücher, CDs und Videos. Durch diese Leidenschaft war es ihm möglich, Kontakte zu sammeln, die das gleiche Hobby haben, in fast jedem Land der Welt aufzunehmen.

Edmund Thielow wurde in den 15 Jahren seiner nichtalltäglichen Freizeitbeschäftigung ein Spezialist in Sachen The Beatles. Warum er sich gerade für die Beatles entschieden hat; dazu meinte Herr Thielow: „Die Themen ihrer Songs, ihre Einfachheit bis zum nichtreproduzierbaren Studiosong begeistern mich. Und Millionen Fans teilen diese Meinung. Die Beatles revolutionierten die Beatmusik der 60er Jahre. Bis heute orientieren sich nicht nur Spitzenbands an ihrer Musik.“

Es war nun die Zeit herangereift, daß Herr Thielow sein Fachwissen nicht mehr für sich allein behalten wollte. So hielt er über die Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse zwei umfangreiche Farbdia-vorträge. Einer befaßte sich mit The Beatles, der andere mit John Lennon.

Nicht ungehört blieb auch sein Appell, eine Interessengemeinschaft „The Beatles“ zu gründen. Dieser Fanclub wurde am 30. Januar 1990 in Glauchau aus der Taufe gehoben. Er ist im Kulturbund organisiert und hat sein Domizil im Klubhaus, Martinstraße 10, in Glauchau.

Inzwischen fanden sich 30 Mitglieder im Alter von 15 bis 45 Jahren zusammen. Zehn weitere Aufnahmeanträge für die von Edmund Thielow geleitete Interessengemeinschaft liegen vor. Treffpunkt ist aller zwei Monate, berichtete der Clubleiter. Bereits vier Veranstaltungen wurden geboten. Dazu gehörten Videoabende und ein Diavortrag, die großen Anklang fanden.

Gefragt ist ebenso das Clubmagazin, das zu jeder Zusammenkunft erscheint. Es ist von der Informationsfülle anderen internationalen Ausgaben dieser Art gleich. Es gibt bereits zwei Ausgaben. Sie haben Informationen über Veranstaltungen, über Schallplatten, CDs und Bücher zum Inhalt. Verfasser dieses weltweiten Magazins ist ebenfalls der 34jährige Leiter der Glauchauer Interessengemeinschaft.

Stolz ist Edmund Thielow auf internationale Ehrengäste. „Bis jetzt konnten wir Wilfried Pelz, Beatlesbuchautor aus der BRD, und Rainer Moers vom Beatles-Museum Köln bei uns begrüßen. Unser Traum ist, die noch lebenden Beatles einmal live erleben zu können, darum unterstützen wir auch die Initiative der Mrs. Cynthia Lennon.“

Geplant ist am 15. September 1990 ein internationales Treffen der Beatlesfans in Glauchau. Darauf sind alle Aktivitäten ausgerichtet, denn es soll ein Erlebnis für alle Teilnehmer werden.

Dieter Neb